

Hellweg Berufskolleg Unna

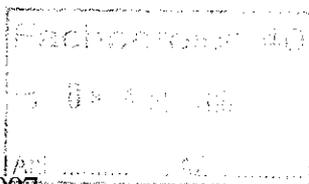
Technische Schule des Kreises Unna mit gymnasialer Oberstufe



Hellweg Berufskolleg Unna • Platanenallee 18 • 59425 Unna

Herrn
KVD W. Marsiske
FB 40

im Hause



Werkstattjahr

hier: Ihr Schreiben vom 9.7.2007

Gewerblich-technische Berufsschule

Berufsgrundschuljahr

Höhere Berufsfachschule für

- Gestaltungstechnische Assistenten

- Informationstechnische Assistenten

- Technik

Fachoberschule für Technik

Fachoberschule für Gestaltung

Fachschule für Technik

- Fachrichtung Informatik

Tel. 02303 - 27-1244

Fax 02303 - 27-2599

www.hbu.mz-unna.de

post@hbu.mz-unna.de

Auskunft: Herr Wulf

Datum: 08.08.2007

Sehr geehrter Herr Marsiske,

zum Werkstattjahr kann ich Ihnen folgende Informationen geben:

1. Teilnehmerzahl in der Anfangsphase: 16
2. Teilnehmerzahl in der Endphase: 10
3. a) Träger: Werkstatt im Kreis Unna
b) Bereiche: Farbtechnik und Raumgestaltung, Holztechnik, Maschinenbau, Garten und Landschaftsbau
4. Durchlaufende Teilnehmer insgesamt: 19
davon vorzeitig ausgeschieden: 9
(2 Arbeitsaufnahme, 1 Übergang in andere Bildungsform, 7 sonstiger Verbleib: Fehlzeiten, Krankheit, Umzug)
davon regulär ausgeschieden: 10
(1 Arbeitsaufnahme, 3 Aufnahme einer Ausbildung, 1 Teilnahme an Bildungsmaßnahme, 7 sonstiger Verbleib)
5. Die Werkstatt im Kreis Unna bewertet das Angebot Werkstattjahr positiv und wird es auch zukünftig anbieten. Das Hellweg Berufskolleg wird den schulischen Part solange übernehmen, wie er nachgefragt wird.

Mit freundlichen Grüßen

Wulf
Schulleiter



7. August 2007

Schulverwaltungsamt des Kreises Unna

Herr Marsiske

Schreiben vom 9. Juli 2007



Zu Punkt 1:

Das Werkstattjahr begann im Schuljahr 2006/2007 am Märkischen Berufskolleg mit 21 Teilnehmerinnen und Teilnehmern, die keinen Hauptschulabschluss nach Klasse 9 hatten. Das Werkstattjahr wurde als eigenständiger Bildungsgang geführt.

Zu Punkt 2:

Am Ende der Maßnahme befanden sich noch 14 Teilnehmerinnen und Teilnehmer in dieser Maßnahme. Von diesen Schülerinnen und Schülern erreichten 8 den Hauptschulabschluss nach Klasse 9.

Zu Punkt 3:

Träger der Maßnahme war IN VIA in Unna. Es wurde in den Bereichen Ernährung und Hauswirtschaft und im Gesundheitswesen mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern gearbeitet.

Zu Punkt 4:

Einige Schülerinnen und Schüler haben sich für das Berufsgrundschuljahr angemeldet, andere haben auch eine Lehrstelle bekommen. Bezogen sind diese Aussagen auf diejenigen, die den Hauptschulabschluss nach Klassen 9 erworben haben.

Zu Punkt 5:

Wenn von 21 Schülerinnen und Schülern 8 den Hauptschulabschluss erreicht haben, kann dies als Erfolg gewertet werden. Von den Jugendlichen, die den Abschluss erhielten und ihren Familien, wurde das als ein gemeinsamer Erfolg empfunden und als ein Schritt in eine berufliche Zukunft.

Im Rahmen der Maßnahme wurden weitere 10 Jugendliche in einer Klasse mit Jugendlichen ohne Ausbildungsvertrag beschult, die bereits die FOR-Reife hatten, aber keinen Ausbildungsplatz bekamen. Sie absolvierten ihre Berufsschulpflicht und waren drei Tage in der Woche in Betrieben als Praktikanten beschäftigt, betreut von In Via. Auch hier kam es zum Abschluss von Ausbildungsverträgen.



Märkisches Berufskolleg Unna

Schulen für Sozial- und Gesundheitswesen / Ernährung und
Hauswirtschaft / berufliches Gymnasium des Kreises Unna

Parkstr. 22, 59425 Unna

Tel. 02303/271245 Fax 02303/272799



Im Schuljahr 2007/2008 wird das Märkische Berufskolleg wieder ein Werkstattjahr einrichten und die Beschulung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer als eigenständigen Bildungsgang durchführen. Träger wird wiederum IN VIA sein.

Mit freundlichen Grüßen

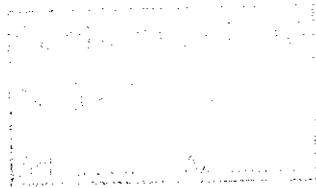
In Vertretung

(Püschel)

stellv. Schulleiter

Herrn
Walter Marsiske
Leiter des FB 40

Kreis Unna



Berufsschulen

Vorklasse zum Berufsgrundschuljahr
Berufsgrundschuljahr
Fachklassen des dualen Systems der Berufsausbildung
Klassen für Jugendliche ohne Ausbildungsverhältnis

Berufsfachschulen

Einjährige Berufsfachschule für Jugendliche mit FOR
Zweijährige Berufsfachschule
Dreijährige Berufsfachschule (Allgemeine Hochschulreife)

Fachschulen

Fachoberschule

Auskunft erteilt	Telefon	Fax	E-Mail	Internet	Datum
Herr Franke	02306/100 422	02306/100412	lbk-luene@uni.de	www.lippe-berufskolleg-luene	06.08.2007

Bericht zum Werkstattjahr 2006/07

o Sehr geehrter Herr Marsiske,

wie gewünscht, erhalten Sie beiliegend eine Übersicht zum abgelaufenen Werkstattjahr. Die Übersicht enthält die notwendigen Infos zu den Punkten 1-4.

Da dieses Werkstattjahr aus unserer Sicht sehr erfolgreich war, werden wir im laufenden Schuljahr drei Fachklassen einrichten. Für den Nordkreis Unna gehen wir von mindestens 60 Teilnehmern aus. Bei Bedarf wird das LBK selbstverständlich zusätzliche Ausbildungsplätze zur Verfügung stellen.

Bei Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung!

Mit freundlichen Grüßen


Arno Franke

Auswertung des WERKSTATTJAHRES 2006/2007

Teilnehmerdurchlauf : 78 (34 weibl., 44 männl.)
Vorzeitiger Austritt: 35
(davon 29 unter 3 Monaten Teilnahme)

Beschreibung der Zielgruppe:

51,2% sind schon bei Beginn des Werkstattjahres seit einem Jahr nicht mehr in der Schule
39,5 % sogar 2 bzw. 3 Jahre

72,09 % hatten keinen Hauptschulabschluss oder kamen von der Förderschule

Die Mehrzahl der TeilnehmerInnen weisen bzw. wiesen folgende Merkmale auf

- wenig Eigeninitiative
- wenig eigene Interessen
- mangelndes Selbstwertgefühl
- fehlender Mut zur Selbstdarstellung
- Schulmüdigkeit
- berufliche Orientierungs- und Perspektivlosigkeit
- fehlendes Verantwortungsbewusstsein
- geringes Durchhaltevermögen
- geringe Frustrationstoleranz
- Defizite im Umgang mit sich und anderen
- zu geringe oder zu hohe Einschätzung der eigenen Fähigkeiten
- Angst vor dem Alltagsleben und der Zukunft
- Versagensängste
- fehlende Unterstützung im häuslichen Umfeld
- sozial-, bzw. wirtschaftlich schwacher familiärer Hintergrund

Die Erfolge:

43 TeilnehmerInnen waren bis zum Schluss im Werkstattjahr.

- 18,6 % haben eine Ausbildungs- bzw. Arbeitsstelle erhalten
- 20,93 % haben den Hauptschulabschluss erreicht
- 7% machen eine vollzeitschulische Ausbildung
- 25,58 % gehen zu einer weiterführenden Schule
- 9,3% nehmen an einer weiterführenden Maßnahme teil
- 11,63 % Mutterschutz, Umzug, Therapie etc.
- 25,58 % müssen weiterhin an ihren Schlüsselqualifikationen arbeiten



Freiherr-vom-Stein Berufskolleg Werne - Becklohhof 18 - 59368 Werne



Kreis Unna
FB 40 – Schulen und Bildung
Herrn Marsiske
Parkstraße 42

59425 Unna



fon: 02389 / 989620
fax: 02389 / 9896229
verwaltung@bk-werne.de
www.bk-werne.de

09.08.2007

Werkstattjahr im Schuljahr 2006/07

Informationen für den Bericht in der nächsten Schulausschusssitzung am 27.08.07

Sehr geehrter Herr Marsiske,

zu den von Ihnen benannten Fragen gebe ich Ihnen für das Freiherr-vom-Stein-Berufskolleg Werne folgende Informationen:

- 1. Zahl der Teilnehmer/innen in der Anfangsphase**
10 Teilnehmer/innen
- 2. Zahl der Teilnehmer/innen am Ende**
8 Teilnehmer/innen
- 3. in welchen Bereichen und mit welchen Trägern wurde gearbeitet?**
Bereiche: Handwerk, Gewerbe, Verkäuferinnen
Träger: Jugendwerkstatt Unna
- 4. gibt es Informationen zu weiteren schulischen oder beruflichen Entwicklungen der Teilnehmer/innen**
3 Teilnehmerinnen wollten eine Ausbildung zur Verkäuferin anschließen
die übrigen waren noch unentschieden

5. wie bewerten Sie das Werkstattjahr innerhalb des Bildungsangebotes und werden Sie es in Zukunft wieder anbieten?

Das Werkstattjahr ist ein hilfreiches Angebot für Jugendliche, die keinen qualifizierenden betrieblichen oder schulischen Ausbildungsplatz gefunden haben. Dies gilt allerdings nur unter der Voraussetzung, dass die sozialpädagogische und sozialarbeiterische Betreuung wieder in gleichem Maße zur Verfügung steht wie im Schuljahr 2007/08.

Im Schuljahr 2007/08 werden wir das Werkstattjahr wieder anbieten und zwar wiederum in Kooperation mit dem Lippeberufskolleg Lünen.

Mit freundlichen Grüßen

Der Schulleiter

Helmut Gravert